



Hanseatic Technical Trading Analysts e.V.

E i n l a d u n g

Der HTTA lädt Mitglieder und Gäste
zu folgender Veranstaltung ein:

Vormittags:

Vorteile und Fallstricke beim (voll)automatischen Handel

Referent: Joachim Struck

Nachmittags:

Die HTTA-Arbeitsgruppe Automatisches Trading enthüllt Ergebnisse und Erkenntnisse

Referenten: Drei HTTA-Mitglieder

Termin: **Samstag, den 14. März 2020 von 10:00 - 16:30 Uhr,**
Einlass ab 9.30 Uhr, Mittagspause 12:30 – 14:00 Uhr

Ort: EBC Hochschule Campus Hamburg
Esplanade 6, 20354 Hamburg
3. Obergeschoss
Folgen Sie bitte den Wegschildern mit unserem Vereinslogo

Gäste sind bei unseren Veranstaltungen wie immer herzlich willkommen.
Ein erster Besuch bei uns ist kostenfrei.
Für jede weitere Teilnahme verlangen wir eine Kostenbeteiligung von 25,- Euro.
Wir bitten Gäste, sich per eMail info@htta.de anzumelden.

Vorteile und Fallstricke beim (voll)automatischem Handel

Referent: Joachim Struck

Agenda:

- Systematisch vs. diskretionär – ein Vergleich
- Vor- und Nachteile des vollautomatischen Tradings
- Feind Nr. 1: Curve-Fitting (Anpassung des Systems an die Vergangenheit)
- Von der Idee zum fertigen Handelssystem (am Beispiel eines handelbaren Systems)
- Das Systemportfolio (am Beispiel von drei handelbaren Systemen)
- Systemhandel und Investment (am Beispiel eines handelbaren Systems)



1958 geboren
Buddhist seit 1984
Verheiratet seit 2010
Investor und Trader seit 1998
Vollautomatisches Systemtrading seit 2018
Streng regelbasiertes Investment seit 2017
Diskretionäres, aber regelbasiertes Daytrading seit 2018
Vollzeit-Trader seit 2019

Weitere Infos über den Referenten finden Sie auf seiner Homepage:

<https://system-check.me/>

Haftungsausschluss: Für die Vortragsinhalte auf HTTA-Veranstaltungen sind die jeweiligen Referenten verantwortlich. Der HTTA übernimmt hier keine Haftung.
HTTA e.V., Ansprechpartner Manfred Schweng, eMail: info@htta.de

Die HTTA-Arbeitsgruppe Automatisches Trading enthüllt Ergebnisse und Erkenntnisse

Referenten: Drei HTTA-Mitglieder (Manfred, Ottmar und Bernd)

Beim automatischen Trading kann der Mensch sich gewissermassen beim Trading zusehen. Schliesslich sind alle Handelstätigkeiten selbst entwickelt.

In dieser Entwicklungsphase wird die Vermögenskurve zur beredten History, die grosszügig erzählt, wie gut man sich in der vergangenen Börsenentwicklung geschlagen hätte. Doch genau in diesem Moment schleichen sich völlig unbemerkt Selbsttäuscher ein, die erst die Realität oder Erfahrung aufdeckt. Aber beschäftigt man sich nicht gerade deshalb mit automatischem Trading, um sich von kontraproduktiver Psyche frei zu machen?

Es ist egal, auf welche Weise man an der Börse handelt, Dein Trading erklärt Dir Dein Psychoprofil, Deinen Charakter. Dem entkommt keiner und keine Tradingmethode.

Für das Automatische Trading benötigt man als Ingredienzien

- 1 oder 2 Teile Software,
- 1 oder mehr Broker,
- 2 Teile Daten,
- viele Ideen und
- unbegrenzt Geduld.

Es sollen die verschiedenen Kombinationen aufgezeigt werden mit Hinweisen auf schnelle, preisgünstige Einstiegsmöglichkeiten.

Es soll auch Einblick in Handelssysteme gegeben werden, die mit Hilfe von ProRealTime automatisiert gehandelt werden.